

	<p>Objekt: Markgrafen von Österreich: Leopold III. (1095–1136), Leopold IV. (1136–1141) od. Heinrich II. (1141–1177)</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: MK 176409</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Ummauerte Stadt mit zwei (?) Türmen, statt des Tores eine aufrechte flache rechte Hand in das Mauerviereck reichend. Außen im Schriftraum sich abwechselnd paarweise V und ein Hufeisen (Ω) durch I-Balken getrennt (ΩIVIVIΩ) zwischen Perl- und Lineinkreis.

Rückseite: Reiter nach rechts mit Fahnenlanze. Perlkreis. Außen im Schriftraum jeweils sich abwechselnde zwei O und zwei V durch I-Balken getrennt (OIOIVIVI) zwischen Perl- und Lineinkreis.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.48 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1130-1140
	wer	
	wo	Krems an der Donau
Beauftragt	wann	
	wer	Leopold III. von Österreich (1073-1136)
	wo	
Beauftragt	wann	

wer Heinrich II. von Österreich (1107-1177)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Westeuropa

Schlagworte

- Architektur
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Pfennig
- Silber
- Tier
- Weltliche Fürsten

Literatur

- CNA I, B 18d.
- K, 19d.